

Antwort zur Anfrage Nr. 1274/2017 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hartenberg/Münchfeld
betreffend **Barrierefreie Haltestellen (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Verkehrsverwaltung ist sich der Wichtigkeit der Thematik Barrierefreiheit bewusst. Daher ist dieses Thema ein Schwerpunktthema für die aktuell beginnende 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Mainz. In diesem Zuge wurde das bearbeitende Gutachterbüro beauftragt, alle Haltestellen im gesamten Stadtgebiet in Bezug auf die Aspekte der Barrierefreiheit zu untersuchen. Aus diesen Ergebnissen soll eine Prioritätenliste für den barrierefreien Umbau von Haltestellen entwickelt werden. Die Gewichtung der Prioritäten soll dabei neben allgemeinen Randbedingungen wie Ein-/Aussteigerzahlen auch relevante Einrichtungen zur Sicherstellung der Daseinsvorsorge berücksichtigen. Hierzu zählen unter anderem Nahversorgungseinrichtungen, Ärztehäuser, Banken oder Postfilialen.

Die gestellten Fragen können beantwortet werden, sobald die oben erwähnte Erhebung erfolgt ist. Dies betrifft auch die Frage, wann die noch nicht barrierefrei ausgestalteten Haltestellen umgebaut werden. Hierzu soll geprüft werden, welche Finanzmittel für die Haltestellenumbauten zur Verfügung stehen. In diesem Zuge ist auch beabsichtigt, Förderanträge beim Land für die barrierefreien Umbauten zu stellen.

Mainz, 19.09.2017

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete